

Politik Inland Renate Künast-Tweet über Würzburg-Täter empört das Netz

Frankfurter Allgemeine

Inland

RUBRIKEN BREXIT LANDTAGSWAHL IN THÜRINGEN F.A.Z.-WAHLBAROMETER INLAND AUSLAND TRUMPS PRÄSIDENTSCHAFT DIE GEGENWART

KÜNAST-TWEET EMPÖRT DAS NETZ

„Wieso konnte der Angreifer nicht angriffsunfähig geschossen werden“?

AKTUALISIERT AM 19.07.2016 - 10:29



Grünen-Politikerin Renate Künast fragt, warum der Täter von Würzburg nicht festgenommen wurde. Die Reaktionen im Netz sind empört.

Entsetzen in Unterfranken: Bei Würzburg hat ein junger Flüchtling aus Afghanistan in einem Regionalzug mit Axt und Messer mehrere Passagiere schwer verletzt. Schon kurz darauf zeigen sich viele Internetnutzer in den sozialen Netzwerken schockiert – darunter auch zahlreiche Politiker.

MEHR ZUM THEMA



1/3

Für Empörung sorgt im Netz allerdings, was die Grünen-Politikerin **Renate Künast** bei Twitter postete: „Tragisch und wir hoffen für die Verletzten“, schrieb sie. Und weiter: „Wieso konnte der Angreifer nicht angriffsunfähig geschossen werden??? Fragen!“

Wendt: „Frau Künast hat keine Ahnung von Polizeiarbeit“

Künasts Tweet entfachte binnen kurzem einen Shitstorm; viele Nutzer reagierten mit Unverständnis auf die Aussage der Grünen-Politikerin.

**Süddeutsche Zeitung** @SZ · 18. Juli 201617-jähriger Afghane greift Reisende in Regionalzug bei Würzburg an - mehrere Verletzte. Die Polizei erschießt ihn [sz.de/1.3084774](https://www.sueddeutsche.de/1.3084774)**Renate Künast**
@RenateKuenast

Tragisch und wir hoffen für die Verletzten. Wieso konnte der Angreifer nicht angriffsunfähig geschossen werden???? Fragen!
[#Würzburg](#) [@SZ](#)

732 23:22 - 18. Juli 2016

[3.803 Nutzer sprechen darüber](#)

Mit diesem Tweet sorgte Renate Künast im Netz für Aufregung

© Twitter/Renate Künast

Der Vorsitzende der Deutschen Polizeigewerkschaft **Rainer Wendt** bezeichnete Künasts Aussage als „politische Schlaumeierei“. „Zur Demokratie gehört wohl auch, dass sich Politiker mit kindlichen Fragen zu Wort melden“, sagte Wendt der Wochenzeitung „Junge Freiheit“. „Dieses Gerede nervt zwar, ist aber eigentlich irrelevant. Frau Künast hat schlicht keine Ahnung von Polizeiarbeit, aber da ist sie ja nicht alleine.“

Nach einem solchen Einsatz würden Verlauf und Ergebnisse einer sorgfältigen Prüfung durch Staatsanwaltschaften unterzogen, die allein an Recht und Gesetz gebunden seien, so Wendt weiter. Dabei würden alle relevanten Fragen geklärt und darauf vertrauten auch die Einsatzkräfte.



Renate Künast @RenateKuenast · 18. Juli 2016

Antwort an @SZ

Tragisch und wir hoffen für die Verletzten. Wieso konnte der Angreifer nicht angriffsunfähig geschossen werden???? Fragen!
[#Würzburg](#) [@SZ](#)



PolizeiOberbayernSüd

@polizeiOBS

I ein tweet mit "?????" ist zum jetzigen zeitpunkt nicht gerecht.

2.495 23:36 - 18. Juli 2016

[582 Nutzer sprechen darüber](#)

Empört: Die Reaktion der Polizei Oberbayern

© Twitter/Polizei Oberbayern

Auch die Polizei in Oberbayern reagierte empört und schrieb auf **Twitter**: „Ein Tweet mit ,????' ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht gerecht.“ Künast antwortete: „Besser ??? als !!!!. Oder?“

„Darauf muss man erst mal kommen“

Ein anderer Nutzer schrieb: „Wieso machen Sie den Täter zum Opfer??? Fragen!“

Der brandenburgische CDU-Abgeordnete Marius Amfalder schrieb sarkastisch: „Dass das die erste Frage ist, die einem bei so einem Horror einfällt, da muss man erst mal drauf kommen.“

Quelle: FAZ.NET

[Hier](#) können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben.

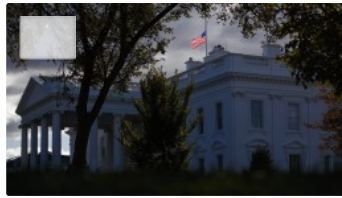
WEITERE THEMEN



INSTAGRAM-SELBSTDARSTELLUNG

Leiden, Liebe, Likes

Alle gieren nach Likes. Das führt leicht zu einer gefährlichen Spirale und stärkt die politischen Extreme. Darum wäre es gut, wenn Facebook und Instagram die Anzahl der Likes auch dauerhaft nicht mehr anzeigen würden. Ein Gastbeitrag.



ERKLÄRVIDEO

Der lange Weg ins Weiße Haus

Am 3. November 2020 findet die US-Präsidentschaftswahl statt. Auf dem langen Weg ins Weiße Haus liegen mehrere Etappen. In Vorwahlen bestimmt jeder US-Bundesstaat die Kandidaten von Demokraten und Republikanern, die später auf Wahlparteitagen auf den Schild gehoben werden.



UMSTRITTENER AFD-POLITIKER

Brandner provoziert mit Tweet neue Rücktrittsforderungen

Seine Entgleisungen auf Twitter haben eine Debatte um seine Eignung für den Vorsitz des Rechtsausschusses ausgelöst. Mit einem neuen Tweet zieht Stephan Brandner nun abermals heftige Kritik auf sich.

ÄHNLICHE THEMEN RENATE KÜNAST RAINER WENDT TWITTER POLIZEI ALLE THEMEN

TOPMELDUNGEN

MEINUNGSFREIHEIT BEDROHT?

Es spricht die Sprachpolizei

In den sozialen Medien, an den Universitäten, im Journalismus: Überall, so hört man jetzt ständig, sei die freie Rede gefährdet. Aber wer meint warum, dass die Freiheit zu meinen bedroht sei? Und ist da überhaupt etwas dran?



BRITISCHER PREMIERMINISTER

Johnson entschuldigt sich für verpassten Brexit

Darüber, dass der EU-Austritt zum 31. Oktober nicht vollzogen worden sei, sei er „sehr, sehr enttäuscht“, sagt der britische Premierminister in einem Interview – und macht abermals das Parlament dafür verantwortlich.



KOALITION IN THÜRINGEN

Passt Schwarz zu Rot?

CDU und Linke müssen in Thüringen wohl kooperieren. Neben vielen Unterschieden gibt es erstaunliche Schnittmengen. Sogar in der Wirtschaftspolitik.



1:5-DEBAKEL DES FC BAYERN

Die knifflige Lage des Niko Kovac

Der Münchner Trainer wirkt nach dem schlimmen 1:5 von Frankfurt angeschlagen, aber kämpferisch. Beim FC Bayern gibt es nach dem Debakel einige Baustellen. Die Verantwortlichen reagieren vielsagend.

NEWSLETTER

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Sie haben Post!

Abonnieren Sie unsere FAZ.NET-Newsletter und wir liefern die wichtigsten Nachrichten direkt in Ihre Mailbox.

Newsletter wählen

Ihre E-Mail-Adresse

ABONNIEREN

VERLAGSANGEBOT

Folgende Karrierechancen könnten Sie interessieren:

Stellenmarkt

**Senior Referent (m/w/d) Compliance
Schwerpunkt Kontrollen und Prüfungen**
KfW Bankengruppe

**Einrichtungsleitung (m/w/d) /
Abteilungsleitung (m/w/d)**
Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt

Personal- und Bildungsexperte (m/w/d)
Campuservice GmbH

**Beigeordneter (m/w/d) für Wirtschaft,
Stadtentwicklung und Klimaschutz**
Stadt Wuppertal über zfm

WEITERE STELLENANGEBOTE

SERVICES

Abo-Service

Best Ager

FAZ.NET als
Startseite

Apps

Finanz-Services

Tarifrechner

Newsletter

Immobilien-
Markt

Routenplaner

Stellenmarkt

Spiele

Gutscheine

Veranstaltungen

Whatsapp & Co.

TV-Programm

Wetter